

Hemminger erleben eine Burns Night

24 Hemminger Bürgerinnen und Bürger sind einer Einladung aus unserer schottischen Partnerkommune gefolgt und haben sich vom 23. bis 29. Mai im Clydesdale District aufgehalten. Anlass für die Einladung war der vom PAKO Hemmingen geäußerte Wunsch, einmal an einem Burns Supper teilzunehmen. Dies ist ein traditionelles Festmahl, das jährlich zu Ehren des verehrten schottischen Poeten Robert Burns stattfindet. Dabei verbindet sich alte schottische Tradition mit ausgelassener Fröhlichkeit und Humor. Essen und Trinken (Haggis und Whisky) kommen nicht zu kurz, und jeder Gast muss auf irgend eine Weise zum Gelingen beitragen. Unser Beitrag bestand u.a. darin, die Flaggen zu tragen, als der Haggis begleitet von einem Piper feierlich herein getragen wurde, eine Damenrede zu halten und einige deutsche Volkslieder zum besten zu geben. Der Abend endete wie gewohnt mit dem gemeinsam gesungenen Abschiedslied „Auld Lang Syne“ (Text von Robert Burns) und vielen Umarmungen.

Um diese Hauptereignis herum hatten unsere schottischen Freunde ein reichhaltiges Besuchsprogramm organisiert. Besonders in Erinnerung bleiben werden den deutschen Teilnehmern die Fahrt mit der Museumsbahn in Wanlockhead, der Besuch eines alten Bergwerks in Leadhills, das Robert Burns Museum in seinem Geburtsort Alloway und natürlich die Städte Edinburgh und Glasgow, die bei herrlichem Wetter besichtigt wurden.

Die deutschen Gäste waren in schottischen Familien untergebracht und diejenigen, die zum ersten Mal an einer solchen Veranstaltung teilnahmen, zeigten sich überwältigt von der Gastfreundschaft und Offenheit ihrer schottischen Gastgeber.

Beim Abschied am Glasgower Flughafen wurden viele persönliche Gegeneinladungen ausgesprochen, und natürlich hoffen wir alle, unsere Freunde im kommenden Jahr wieder zu sehen, wenn Hemmingen das 40jährige Bestehen der Partnerschaft mit Yvetot zusammen mit Gästen aus allen drei Partnerkommunen feiern wird.